

Gewalt in Erziehung weit verbreitet

Freiburg Jedes zwanzigste Kind in der Schweiz wird zuhause geschlagen, jedes vierte psychisch misshandelt. Dies zeigt eine Studie der Universität Freiburg.

Laut einer Studie der Universität Freiburg im Auftrag von Kinderschutz Schweiz wird jedes zwanzigste Kind zu Hause regelmässig körperlich bestraft. Gar jedes vierte Kind erfährt demnach re-

gelmässig psychische Gewalt. Die Studie zum Bestrafungsverhalten von Eltern in der Schweiz wurde 2019 zum dritten Mal durchgeführt. Die Resultate der aktuellen Stichprobe weisen sowohl bei körperlicher als auch bei psychischer Gewalt einen leichten Rückgang gegenüber der Erhebung von 2017 auf, wie Kinderschutz Schweiz in einer gestern verbreiteten Medienmitteilung schreibt. Nach wie vor seien die jüngeren Kinder öf-

ter von Körperstrafen betroffen als die älteren Kinder. Kinderschutz Schweiz weist darauf hin, dass an der Sondersession des Nationalrats morgen und Freitag ein Postulat der Freiburger CVP-Abgeordneten Christine Bulliard-Marbach behandelt werde. Dieses wolle den Bundesrat mit der Prüfung beauftragen, wie der Schutz von Kindern vor Gewalt in der Erziehung im Zivilgesetzbuch verankert werden könne. *sda*